

### **Hochwassernotweg**

Da der Hochwassernotweg zwischen Adolfstraße und Abzweigung Richtung Weisel und Sauerthal seitlich stark zugewachsen war sowie Schlaglöcher und Risse aufweist, beauftragte die Stadtverwaltung das Freischneiden und Egalisieren der Bankette, sowie das Ausbessern der Straßendecke. Das Freischneiden ist mittlerweile erfolgt und die Ausbesserungsarbeiten werden in Kürze begonnen, damit zum Winter der Hochwassernotweg wieder sicher befahren werden kann. Der Weg zwischen Verlängerung Bahnstraße in Richtung Wasserhaus bzw. Niedertal wurde ebenfalls freigeschnitten. Die Stadtverwaltung wird sich zukünftig verstärkt um die Instandhaltung der Straßen und Wege kümmern und bittet um Verständnis, dass sich die aufgelaufenen Schäden nicht alle kurzfristig und nur im Rahmen der eingestellten Haushaltsmittel beseitigen lassen.

### **Hochwasser- und Starkregenkonzept**

Die Stadtverwaltung hat Angebote für die Erneuerung und Austausch einiger schadhafter Regeneinlaufgitter angefordert, damit bei Starkregen die Wassermassen ungehindert abfließen können und es nicht zu Verstopfungen der Leitungen, Schächten und Bachläufen und damit zu unkontrolliertem Wasserabfluss und Schäden kommt. Die Einläufe werden dann entsprechend jährlich kontrolliert und ggf. gereinigt. Der Arbeitskreis Hochwasser, bestehend aus Vertretern der Feuerwehr sowie des Rates und der Stadtverwaltung, wird wieder aktiviert, um geeignete und notwendige Maßnahmen bei Hochwasserlagen festzulegen. Entsprechende Mittel sind im Haushalt eingestellt.